idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

HBC Hochschule Biberach
Anette Schober-Knitz

30.09.2022
http://idw-online.de/de/news802177

Buntes aus der Wissenschaft, Schule und Wissenschaft
Bauwesen / Architektur, Elektrotechnik, Energie, Umwelt / Ökologie
überregional

Schaffen wir die Energiewende? Studentin initiiert Diskussion zwischen Wirtschaft und Wissenschaft

Der Krieg in der Ukraine hat die Energiewende in die Mitte unseres gesellschaftlichen Lebens gerückt: Seit das „System Putin" Gas als Waffe einsetzt, bricht die Energieversorgung nicht nur in Deutschland ein, die Preise steigen in allen Bereichen und jeder Einzelne muss sich überlegen, was das für den eigenen Geldbeutel bedeutet. Viele Meschen und Betriebe stehen mit dem Rücken zur Wand. Dabei darf das Thema Energie nicht temporär gedacht werden – der globale Klimawandel macht eine langfristige und umfangreiche Transformation notwendig. Eine Studentin der Hochschule Biberach (HBC) hat zu dieser komplexen Thematik nun einen Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft initiiert.

In einer Podiumsdiskussion geht die HBC am Donnerstag, 13. Oktober ab 19 Uhr der Frage nach: „Schaffen wir die Energiewende?" Initiatorin der Veranstaltung ist die Studentin Lena Lisowski, die im Bachelor-Studiengang Energie-Ingenieurwesen studiert. „Dass Energie uns alle betriff, lässt sich nicht mehr bestreiten", sagt sie und möchte gemeinsam mit den weiteren Gästen – mit ihr auf dem Podium sitzen Vertreter*innen aus Wirtschaft und Wissenschaft – erörtern, was die Energiewende konkret bedeutet: Kann der Gesamtbedarf an Strom und Wärme zu 100% aus Erneuerbaren Energien gedeckt werden kann? Was bedeutet Dunkelflaute? Und auf welche Speicherstrategien werden wir setzen können?

Diese und weitere Aspekte wollen die Veranstalter*innen aus dem Studiengang Energie-Ingenieurwesen an diesem Abend klären. Dafür wird Moderator Professor Volker Wachenfeld, der das Biberacher Institut für Energie- und Gebäudesysteme leitet, die unterschiedlichen Perspektiven seiner Gäste herausarbeiten. Auf dem Podium sitzen neben Lena Lisowski der geschäftsführende Vorstandsvorsitzende Patrick Dentzel von der Baugenossenschaft Biberach als institutionelle Vermieterin, Dr. Holger Ruf, Fachgebietsleiter Projektmanagement Infrastruktur der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze, in deren Netzgebiet sich 118 000 Netzanschlüsse und 6000 Einspeiseanlagen aus Erneuerbaren Energien befinden, sowie die Wissenschaftler*innen Professor Frank Schilling vom Karlsruhe Institut für Technologie (KIT) und Professorin Katrin Schaber aus dem Studiengang Energiewirtschaft der HBC. Schilling forscht im Bereich nachhaltige Nutzung des Untergrunds, Schaber entwickelt Energiesystemmodellierungen, um die Integration der Erneuerbaren Energien voranzutreiben.

Der Abend wird beginnen mit einem Impulsvortrag von Professor Roland Koenigsdorf, ebenfalls aus dem Studiengang Energie-Ingenieurwesen. Zum Einstieg in den Austausch wird er einen Rückblick auf die bisherige Entwicklung der Erneuerbaren Energien in Deutschland geben und auf zukünftige Herausforderungen der Energiewende eingehen. Auch Fragen und Anmerkungen aus dem Publikum sollen in die Diskussion einfließen. „Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme", sagt Lena Lisowski, denn „Fragen gibt es sicherlich genug", so die Nachwuchs-Ingenieurin.

wissenschaftliche Ansprechpartner:
Professor Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff - koenigsdorff@hochschule-bc.de

URL zur Pressemitteilung: https://www.hochschule-biberach.de/schaffen-wir-die-energiewende-hochschule-biberach-geht-mit-gaesten-aus-wirtschaft-und-wissenschaft

Lena Lisowski ist Studentin des Energie-Ingenieurwesens und Initiatorin der Podiumsdiskussion „Schaffen wir die Energiewende?“, zu der die Hochschule Biberach einlädt
Foto: HBC